



Odin. Nach Prof. Engelhardt.

Zweiter Abschnitt.

Die Asen.

1. Wodan (Odin).

„Bald kipelt er leise, bald singt er ein Lied
Gleich dem Sturmgeist, der über Meere zieht,
Bald weht er Sehnsucht nach Lieb' und Lust,
Bald Kampfbegier in der Menschenbrust.“

Sieg in der Schlacht gewinnt sein Speer,
Unter dem Weithut zieht er einher
Durch Midgard, die Geschlechter zu schau'n,
Und was sie schaffen und was sie bau'n.“

Ursprung des Wodanskultes. Versetzen wir uns in die Stimmung eines einsamen Wanderers zur Nachtzeit, zumal in Unwetter, und begleiten wir ihn im Geiste durch düstere Wälder oder über windige Höhen. In der stillen Nacht hat an und für sich jedes Geräusch etwas Schauerliches. Wenn dann schwere Wetterwolken in den phantastischen Gestalten am Himmel dahinjagen, „wie wenn der Wolf die Herde scheucht“, wenn zwischendurch die Sterne unheimlich blinken, oder vorübergehend der Mond sein gespensterhaftes Licht durch die dunklen Bäume gießt, wenn Eulen ihren schauerlichen Ruf erschallen lassen, die Bäume knacken und krachen, wenn plötzlich